



# YOU&Mii COLOUR CONNECTION

Betriebsanleitung



## Über dieses Handbuch

Dieses Heft enthält wichtige Informationen, Tipps, Vorschläge und Warnungen zum Umgang mit Ihrem Radio. Weitere wichtige Informationen, die Sie zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Mitfahrer kennen sollten, befinden sich in den anderen Heften Ihres Bordbuches.

Stellen Sie sicher, dass sich das komplette Bordbuch immer im Fahrzeug befindet. Das gilt ganz besonders, wenn Sie das Fahrzeug an andere verleihen oder verkaufen.

Dieses Handbuch beschreibt den **Ausstattungsumfang** des Fahrzeuges zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt oder sind nur auf bestimmten Märkten erhältlich.

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Die **Farbe des Displays** und der angezeigten Information können je nach Fahrzeugmodell unterschiedlich sein.

**Richtungsangaben** beziehen sich auf die Fahrtrichtung, sofern es nicht anders angegeben ist.

★ Die **mit einem Sternchen (\*) gekennzeichneten Ausstattungen** sind nur bei bestimmten Modellversionen serienmäßig vorhanden, und werden nur für bestimmte Versionen als Sonderausstattung geliefert, bzw. nur in bestimmten Ländern angeboten.

® **Geschützte Markenzeichen** werden mit dem Symbol ® gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.

» Kennzeichnet die Fortführung eines Abschnittes auf der nächsten Seite.

### ACHTUNG

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.

### VORSICHT

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.

### Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.

### Hinweis

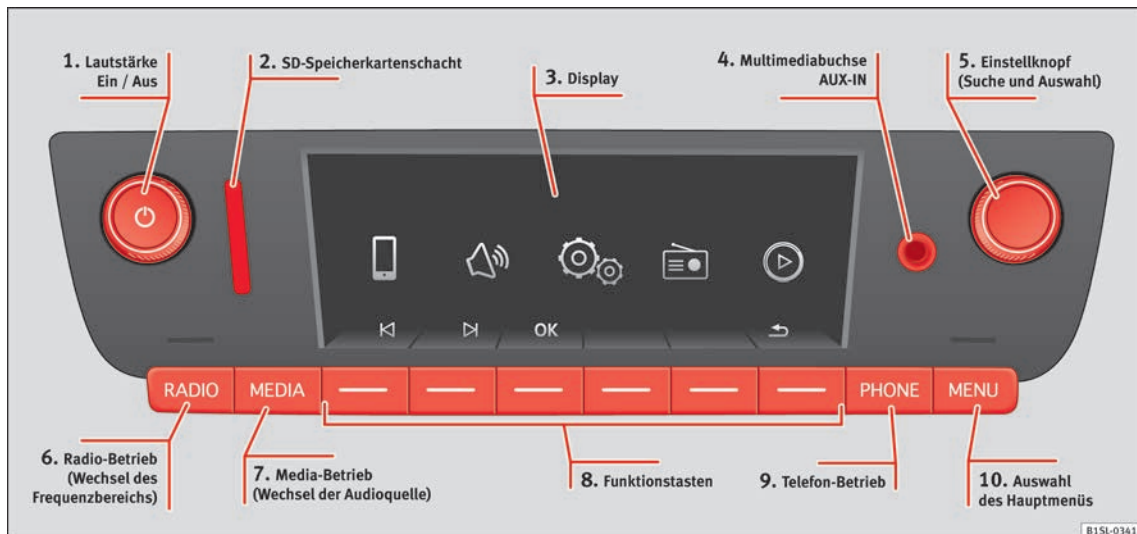
Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Übersichtsbild</b> .....	2
Geräteübersicht .....	2
<b>Einführung</b> .....	4
Grundsätzliches zur Bedienung .....	4
<b>Audio-Betrieb</b> .....	6
Radio-Betrieb .....	6
Digitalradio-Betrieb (DAB, DAB+ und Audio- DMB)* .....	10
Media-Betrieb .....	11
Telefonsteuerung .....	17
Drive Mii App* .....	19
<b>Einstellungsmenü</b> .....	22
System- und Funktionseinstellungen (SETUP) .....	22
<b>Weitere Infos</b> .....	25
Verwendete Abkürzungen .....	25
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	27

# Übersichtsbild

## Geräteübersicht



B1SL-0341

Abb. 1 Übersicht der Bedienelemente.

① »» Seite 4, »» Seite 5

② »» Seite 13

③ »» Seite 22

④ »» Seite 15

⑤ »» Seite 4

⑥ »» Seite 6


⑦ »» Seite 11

⑧ »» Seite 4







⑨ »» Seite 17

⑩ »» Seite 3

## Hauptmenüs

• Drücken Sie die Gerätetaste  **» Abb. 1 10**, um zum Hauptmenü zu gelangen.

• Zur Auswahl einer Funktion drehen Sie den Einstellknopf **» Abb. 1 5** bis die gewünschte Funktion hervorgehoben ist und dann drücken Sie den Einstellknopf.

	<b>Radio</b>	Hauptmenü RADIO <b>» Seite 6</b> RDS <b>» Seite 6</b> TP-Funktion <b>» Seite 7</b> Frequenzbereich wechseln <b>» Seite 8</b>	Sender wechseln <b>» Seite 8</b> Sender speichern <b>» Seite 9</b> Gespeicherte Sender einstellen <b>» Seite 9</b> Digitalradio-Betrieb <b>» Seite 10</b>
	<b>Media</b>	Mediaquellen und Audiodateien <b>» Seite 11</b> Abspielreihenfolge <b>» Seite 12</b> Mediaquelle auswählen <b>» Seite 13</b> SD-Karte <b>» Seite 13</b> USB-Anschluss <b>» Seite 14</b>	Bluetooth <b>» Seite 15</b> Multimediabuchse AUX-IN <b>» Seite 15</b> Titelinformation <b>» Seite 16</b> Wiedergabemodus wechseln <b>» Seite 16</b>
	<b>Klang</b>	Klang- und Lautstärkeinstellungen <b>» Tab. auf Seite 22</b>	
	<b>Telefon</b>	Anschluss und Bedienung <b>» Seite 17</b> Telefonfunktionen <b>» Seite 17</b> Favoriten <b>» Seite 18</b>	Einen Anruf tätigen <b>» Seite 19</b> Einstellungen am verbundenen Telefon <b>» Seite 19</b> Drive Mii App <b>» Seite 19</b>
	<b>Einstellungen</b>	Radio <b>» Tab. auf Seite 22</b> Media <b>» Tab. auf Seite 22</b> Anwendungsverbindung <b>» Tab. auf Seite 22</b>	Telefon <b>» Tab. auf Seite 22</b> Klang <b>» Tab. auf Seite 22</b> System <b>» Tab. auf Seite 22</b>
	<b>Drive Mii App*</b>	Anschluss und Bedienung <b>» Seite 20</b>	

## Einführung

### Grundsätzliches zur Bedienung

#### Sicherheitshinweise

##### ACHTUNG

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen. Das Bedienen der Radioanlage kann vom Verkehrsgeschehen ablenken.

- Fahren Sie immer aufmerksam und verantwortungsvoll.
- Wählen Sie die Lautstärkeeinstellungen so, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. die Signalhörner der Rettungsdienste).
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann das Gehör schädigen, auch wenn die Geräuschbelastung nur kurzzeitig erfolgt.

##### ACHTUNG

Beim Wechseln oder Anschluss einer Audioquelle kann es zu plötzlichen Lautstärke-schwankungen kommen.

- Vor dem Wechsel oder Anschluss einer Audioquelle die Grundlautstärke herabsetzen.

##### ACHTUNG

Das Anschließen, Einlegen oder Entnehmen eines Datenträgers während der Fahrt kann

vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

##### ACHTUNG

Die Verbindungskabel zwischen externen Geräten können den Fahrer behindern.

- Legen Sie diese Kabel so, dass sie den Fahrer nicht stören.

##### ACHTUNG

Lose oder nicht richtig gesicherte externe Geräte können bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- Niemals externe Geräte an den Türen, an der Frontscheibe, über oder nahe dem mit „AIRBAG“ markierten Bereich auf dem Lenkrad, der Instrumententafel, den Sitzlehnen oder zwischen diesen Bereichen und dem Insassen selbst anordnen oder anbringen. Externe Geräte können bei einem Unfall zu schweren Verletzungen führen, insbesondere wenn die Airbags ausgelöst werden.

##### VORSICHT

Durch eine zu laute oder verzerrte Wiedergabe können die Fahrzeuglautsprecher beschädigt werden.

### Zusätzliche Anzeigen

Fahrzeugabhängig werden Anzeigen der werksseitig eingebauten Fahrerassistenzsystemen vorübergehend im Bildschirm eingeblendet. Die Anzeigen werden automatisch geschlossen, wenn sie zur Unterstützung nicht mehr benötigt werden.

Alle Anzeigen können erst nach einem vollständigen Systemstart der Radioanlage angezeigt werden.

#### Hinweis

- Für die Bedienung des Geräts reicht ein leichter Tastendruck aus.
- Aufgrund länderspezifischer Gesetzesanforderungen sind ab einer bestimmten Geschwindigkeit einige Funktionen nicht mehr auswählbar.
- Das Betreiben eines Mobiltelefons im Fahrzeug kann Geräusche in den Lautsprechern verursachen.
- Bei einigen Fahrzeugen mit Parkdistanzkontrolle wird bei eingeletem Rückwärtsgang die Lautstärke der aktuellen Audioquelle automatisch abgesenkt.

### Dreh- und Druckknöpfe, Geräte- und Funktionstasten


#### Übersicht


- Dreh- und Druckknöpfe.

- Beschriftete **Gerätetasten** (Hardkeys).
- **Funktionstasten** (Softkeys).



### Dreh- und Druckknöpfe

Der linke Dreh- und Druckknopf 


» **Abb. 1**  wird als Lautstärkeregler oder Ein- und Ausschalter bezeichnet.

Der rechte Dreh- und Druckknopf  wird als Einstellknopf bezeichnet.

### Gerätetasten und Funktionstasten



Die beschrifteten Tasten am Gerät werden als „Gerätetasten“ bezeichnet und durch ein Tassensymbol in einem Rechteck dargestellt, zum Beispiel Gerätetaste  » **Abb. 1** .


Unterhalb des Bildschirms befinden sich sechs unbeschriftete Gerätetasten

» **Abb. 1** . Diese Tasten am Gerät werden als „Funktionstasten“ bezeichnet, da ihre Funktion vom jeweiligen Betriebszustand abhängt.

Mit welcher Funktion eine Funktionstaste derzeit belegt ist, wird direkt über der jeweiligen Taste im unteren Bildschirmbereich angezeigt (z. B. » **Abb. 2**).

### Ein- und Ausschalten

- Um das Gerät manuell ein- oder auszuschalten, drücken Sie kurz auf den Dreh- und Druckknopf  » **Abb. 1** .

Nach dem Einschalten startet das System. Die letzte Audioquelle wird in der zuletzt eingestellten Lautstärke wiedergegeben, sofern diese die vorgewählte „Einschaltlautstärke“ nicht überschreitet ( » **Seite 22**).

Je nach Gerät und Land wird das Gerät beim Ausschalten des Motors oder beim Abziehen des Zündschlüssels ausgeschaltet. Wird das Gerät erneut ohne Einschalten der Zündung eingeschaltet, so erfolgt nach ca. 30 Minuten erneut die automatische Abschaltung (Nachlaufzeit).

### Energiemanagement




Sinkt bei ausgeschalteter Zündung und eingeschaltetem Gerät die Batteriespannung unter die Mindestbordnetzspannung ertönt ein Signalton und es wird **LOW BATTERY** angezeigt. Das Gerät sollte in diesem Fall ausgeschaltet werden.

### Anti-Diebstahl-Codierung

Die Code-Nummer der Anti-Diebstahl-Codierung bleibt nach erstmaliger Eingabe im Fahrzeug gespeichert (Komfort-Radiocodierung). Wenn die Anti-Diebstahl-Codierung manuell aufgehoben werden muss, da das Gerät bspw. in ein anderes Fahrzeug eingebaut wurde, bitte an einen SEAT Partner wenden.

Wenn lediglich die Fahrzeugbatterie abgeklemmt wurde, schalten Sie vor dem Wiedereinschalten des Geräts die Zündung ein.




### Grundlautstärke ändern

Funktion	Tätigkeit
Lautstärke erhöhen.	Drehen Sie den Lautstärkeregler  » <b>Abb. 1</b>  im Uhrzeigersinn.
Lautstärke herabsetzen.	Drehen Sie den Lautstärkeregler  entgegen den Uhrzeigersinn.

Änderungen an der Lautstärke werden auf dem Bildschirm durch einen „kurz angezeigten Balken dargestellt“.

Einige Einstellungen und Anpassungen der Lautstärke können voreingestellt werden » **Seite 22**.

### Gerät stummschalten

- Drehen Sie den Lautstärkeregler  entgegen den Uhrzeigersinn bis  angezeigt wird.
- **ODER:** drücken Sie kurz den Lautstärkeregler , um die Stummenschaltung zu aktivieren bzw. deaktivieren.

Während das Gerät stummgeschaltet ist (MUTE), wird die aktuell gespielte Mediaquelle angehalten.

#### Hinweis

**Wenn die Grundlautstärke für die Wiedergabe einer Audioquelle stark erhöht wurde, die Lautstärke vor dem Wechsel zu einer anderen Audioquelle verringern.**

## Audio-Betrieb

### Radio-Betrieb

#### Einleitung zum Thema

Die Radioanlage wird abhängig vom Bestimmungsland und der Fahrzeugausstattung in unterschiedlichen Versionen geliefert. Einige Geräte sind zusätzlich mit einem DAB-Radioempfänger ausgestattet »» Seite 10. In der Übersicht der Bedienungselemente sind die möglichen Geräteversionen angegeben »» Seite 2.

#### Hinweis

- Beachten Sie bitte, dass das Radiosignal in Parkhäusern, Tunneln, Bereichen mit hohen Gebäuden oder Bergen gestört werden kann.
- Folien oder metallbeschichtete Aufkleber an den Fensterscheiben können bei Fahrzeugen mit Scheibenantennen den Empfang beeinträchtigen.

#### Hauptmenü RADIO



Abb. 2 Hauptmenü RADIO: Frequenzbereich auswählen.



Abb. 3 Hauptmenü RADIO: Anzeige der Stationstasten.

- Um den Radio-Betrieb zu starten, Gerätetaste **RADIO** drücken.

Nach dem Umschalten in den Radio-Betrieb werden in der unteren Bildschirmzeile die auswählbaren Frequenzbereiche (FM, AM<sup>1)</sup> und DAB<sup>1)</sup>) »» Abb. 2 angezeigt. Nach erneu-

tem Drücken der Gerätetaste **RADIO** werden weitere Funktionen des Radioempfängers angezeigt »» Abb. 3.

Sie haben dann folgende Möglichkeiten:

- Den nächsten empfangbaren Sender suchen.
- Wider zu einem gespeicherten Sender wechseln.
- TP-Funktion einschalten »» Seite 7.
- Eingestellten Sender speichern »» Seite 9.

Der aktuell gehörte Sender wird in der Mitte des Bildschirms angezeigt. Bei ausreichend gutem Empfang wird bei RDS-fähigen Radiosendern statt der Senderfrequenz der Sendername angezeigt, z.B. **RADIO 21**.

#### RDS und Senderverfolgung

RDS ist ein Radiodatendienst, über den Zusatzdienste wie die Anzeige von Sendernamen, automatische Senderverfolgung und die TP-Funktion (Traffic Program »» Seite 7) möglich sind.

Mit der automatischen Senderverfolgung wird während der Fahrt immer zu der Frequenz des aktuellen Senders gewechselt, die derzeit den besten Empfang verspricht. Bei

<sup>1)</sup> Länder- und geräteabhängig.



ungünstigen Empfangsbedingungen kann das Prüfen von Alternativfrequenzen (AF) kurzzeitig zur Stummschaltung des Geräts führen.

RDS ist nicht überall und über jeden Radiosender verfügbar.

Länder- und geräteabhängig kann RDS und der Wechsel auf Alternativfrequenzen über die Systemeinstellungen deaktiviert werden » Seite 22.

## TP-Funktion (Verkehrsfunk)



Abb. 4 TP-Funktion eingeschaltet und funktionsbereit.

Die TP-Funktion ist ein Radiodatendienst RDS » Seite 6. Bei DAB-fähigen Geräten » Seite 10 kann die TP-Funktion auch ohne das RDS genutzt werden » Seite 7.

Eine Verkehrsfunküberwachung über die TP-Funktion ist nur möglich, solange ein Verkehrsfunksender empfangen werden kann.


Wenn die Verkehrsfunküberwachung (Anzeige: TP » Abb. 4) eingeschaltet ist, werden Verkehrsdurchsagen in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.


Im AM-Frequenzbereich ist eine Verkehrsfunküberwachung **nicht** möglich<sup>1)</sup>.

Einige Sender ohne eigenen Verkehrsfunk unterstützen die TP-Funktion, indem sie mit einem Verkehrsfunksender korrespondieren (EON). Verkehrsdurchsagen des jeweiligen Verkehrsfunksenders werden in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

### TP-Funktion ein- und ausschalten


- Drücken Sie die Funktionstaste .

Bei einer Aktivierung der -Funktion in Gegenden, in denen die **TP-Funktion nicht unterstützt wird**, erscheint auf dem Bildschirm die Anzeige **NO TP**.



- Drücken Sie die Funktionstaste  erneut, um die TP-Funktion wieder auszuschalten.

### Aktivierte TP-Funktion

Solange die Verkehrsfunküberwachung eingeschaltet und funktionsbereit ist, wird im

FM-Betrieb die Funktionstaste  » Abb. 4 angezeigt.

Im **Radio-Betrieb** muss der gehörte Sender die TP-Funktion unterstützen bzw. ein EON- oder DAB-Sender empfangbar sein, der die TP-Funktion unterstützt. Wenn keine dieser beiden Voraussetzungen erfüllt wird, ist eine Verkehrsfunküberwachung nicht möglich.

Wenn der gehörte Verkehrsfunksender nicht mehr empfangbar ist, muss manuell eine Sendersuche über die Pfeiltasten  und  gestartet werden » Seite 6.

Bei einer Sendersuche über die Pfeiltasten wird **NO TP** angezeigt, wenn der aktuell eingestellte Sender die TP-Funktion nicht unterstützt.


Im **Media-Betrieb** oder während das Gerät stummgeschaltet ist (Mute), wird im Hintergrund immer automatisch ein empfangbarer Verkehrsfunksender eingestellt, solange ein solcher empfangbar ist. Situationsbedingt kann dieser Vorgang einige Zeit dauern.

### Eingehende Verkehrsdurchsage (INFO)

Eine eingehende Verkehrsdurchsage wird in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.









- Wenn erforderlich, schaltet das Radiogerät für die Dauer der Durchsage auf den korrespondierenden Verkehrsfunksender um (EON). »

<sup>1)</sup> Länder- und geräteabhängig.

- Der Media-Betrieb wird angehalten und die Lautstärke wird entsprechend der Voreinstellungen angepasst.
- Die Lautstärke der Verkehrsdurchsagen kann mit dem Lautstärkeregler  verändert werden. Diese Einstellung wird für folgende Durchsagen übernommen.
- Über ein Pop-Up-Fenster ist es möglich die Verkehrsdurchsage zu beenden (**Abbrechen**) bzw. die TP-Funktion zu deaktivieren (**Deaktivieren**).

### Frequenzbereich wechseln

Der ausgewählte Frequenzbereich (FM, AM<sup>1)</sup> oder DAB<sup>1)</sup>) wird oben links im Bildschirm angezeigt » **Abb. 5**.

- Im Radio-Betrieb die Gerätetaste  kurz drücken, um in die Funktionstasten ,  und  » **Abb. 2** einzublenden.
- Eine der ,  oder  -Funktionstasten drücken, um in den gewünschten Frequenzbereich zu wechseln.
- **ODER:** Gerätetaste  wiederholt drücken, um die unteren Funktionstasten nacheinander durchzuschalten.

### Sender wechseln



**Abb. 5** Wechsel zum nächsten empfangbaren Sender über die Pfeiltasten.




**Abb. 6** Der Senderwechsel über Pfeiltasten ist nur zu gespeicherten Sendern möglich.

- Pfeiltasten  oder  am Gerät oder im Bildschirm kurz drücken.

Entsprechend der für den Suchmodus (**Pfeiltasten:**) gewählten Einstellung wird zwischen allen empfangbaren oder nur zu ge-

speicherten Sendern gewechselt » **Seite 22**.

### Senderfrequenz manuell einstellen

- Den gewünschten Frequenzbereich auswählen » **Seite 6**.
- Drücken Sie die Funktionstaste des Frequenzbereichs .
- Einstellknopf drehen, bis die gewünschte Senderfrequenz (z. B. **89.9 MHz**) im Bildschirm angezeigt wird.
- **ODER:** Drücken Sie eine der beiden Doppelpfeiltasten » **Abb. 8** bis die gewünschte Senderfrequenz im Bildschirm angezeigt wird.

<sup>1)</sup> Länder- und geräteabhängig.

## Sender auf den Stationstasten speichern.



Abb. 7 Sender im FM-Frequenzbereich auf der Stationstaste 6 gespeichert.




Abb. 8 Radio-Zusatzfunktionen.

Bereits gespeicherte Sender werden überschrieben, wenn in derselben Speicherebene auf derselben Stationstaste ein anderer Sender gespeichert wird.



### Einzelne Stationstasten manuell belegen

- Frequenzbereich auswählen »» Seite 8.
- Sender auswählen »» Seite 8.

- Wechseln Sie zu den Stationstasten. Dazu Taste  drücken. »» Abb. 9
- Gewünschte Stationstaste **gedrückt halten**, bis ein Signalton ertönt.
- Der derzeit gehörte Sender (**RADIO 21**) ist dann auf dieser Stationstaste gespeichert.

Die Stationstaste, auf welcher der gehörte Sender gespeichert ist, wird hervorgehoben angezeigt »» Abb. 7.

Die drei Sender mit dem besten Empfang werden automatisch gespeichert und können in der Senderliste eingestellt werden »» Abb. 8.

Zur Aktualisierung der Senderliste halten Sie die Gerätetaste  gedrückt oder tippen Sie auf die Funktionstaste  »» Abb. 8.


## Gespeicherte Sender abrufen





Abb. 9 Radio-Betrieb Anzeige: Senderwechsel über Pfeiltasten.



Abb. 10 Gespeicherte Sender.

- Wählen Sie den Frequenzbereich aus, in dem der gesuchte Sender gespeichert ist.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste  »» Abb. 9.
- Stationstaste, auf welcher der gewünschte Sender gespeichert ist, **kurz drücken** »» Abb. 10.

Einstellungsabhängig können die gespeicherten Sender eines Frequenzbereichs mit den Pfeiltasten  und  (**Pfeiltasten:** »» Seite 22) durchgeschaltet werden.

Ein gespeicherter Sender kann nur dann gespielt werden, wenn er am aktuellen Ort noch empfangbar ist.

## Digitalradio-Betrieb (DAB, DAB+ und Audio-DMB)\*

### Einleitung zum Thema


Einige Geräte sind zusätzlich mit einem DAB-Radioempfänger ausgestattet.

Der DAB-Radioempfänger unterstützt die Übertragungsstandards DAB und DAB+ und DMB-Audio.

Digitalradio in Europa wird über die Frequenzen von Band III (174 MHz bis 240 MHz) und dem L-Band (1452 MHz bis 1492 MHz) übertragen.

Die Frequenzen beider Bänder werden als „Kanäle“ bezeichnet und tragen eine entsprechende Kurzbezeichnung (z. B. **12 A**).

Auf einem Kanal werden mehrere DAB-Sender mit den verfügbaren Zusatzdiensten in einem „Block“ zusammengefasst.

Zurzeit ist das Radio DAB **nicht an allen Orten verfügbar**. Im DAB-Radiobetrieb erfolgt in einer Zone ohne DAB-Funk die Anzeige . Unter System- und Funktionseinstellungen kann man für diesen Fall einen Wechsel auf einen FM-Sender festlegen **» Seite 22**. Unter System- und Funktionseinstellungen können weitere Einstellungen für die Senderverfol-

gung und die Wiedergabe von DAB-Meldungen konfiguriert werden.

 Hinweis

**Die Radiosender sind für den gesendeten Inhalt verantwortlich.**

### Bedienung



**Abb. 11** Hauptmenü RADIO: Speicherebene und Frequenzbereich auswählen.



**Abb. 12** Hauptmenü RADIO: Anzeige der Stationstasten.

### DAB-Radio-Betrieb starten

- Gerätetaste **RADIO** drücken.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **DAB** **» Abb. 11**, um den DAB-Radiobetrieb einzuschalten.

Nach dem Umschalten in den DAB-Radiobetrieb werden in der unteren Bildschirmzeile die verfügbaren Frequenzbereiche angezeigt (FM, AM<sup>1)</sup> und DAB<sup>1)</sup>) **» Abb. 11**. Nach etwa 5 Sekunden werden stattdessen die „Stationstasten“ angezeigt **» Abb. 12**.

In der mittleren Bildschirmzeile wird der zuletzt eingestellte DAB-Radiosender (**RADIO 21**) angezeigt und wiedergegeben, sofern er an ihrem aktuellen Standort empfangen werden kann. Das aktuell gewählte Ensemble (**DAB 5**) wird in der oberen Bildschirmzeile angezeigt **» Abb. 12**.

<sup>1)</sup> Länder- und geräteabhängig.

### DAB-Radiosender wechseln und Autostore

Die Funktionsweise und Bedienung ist analog zum FM- und AM-Radio-Betrieb<sup>1)</sup> » Seite 6.

### Kanäle des DAB-Frequenzbereichs manuell wechseln DAB

- Einstellknopf drehen.

Der ausgewählte Kanal wird in der Displaymitte angezeigt. Wenn auf dem eingestellten Kanal ein DAB-Ensemble sendet, wird dessen Name in der oberen Zeile des Bildschirms angezeigt und der erste DAB-Sender dieses Ensembles wird gespielt.

### Senderaktualisierung starten



Abb. 13 DAB-Zusatzfunktionen

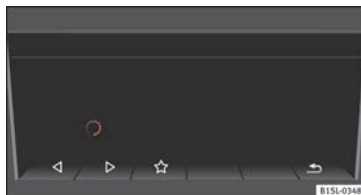





Abb. 14 Senderaktualisierung läuft.

Während der Senderaktualisierung durchsucht das Gerät die aktuelle Senderlandschaft nach den am Ort verfügbaren Ensembles.

- Tippen Sie in der Ansicht der Stationstasten auf die Funktionstaste  » Abb. 12, um die verfügbaren Zusatzfunktionen anzuzeigen » Abb. 13.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste  » Abb. 13, in der oberen Bildschirmleiste erscheint die Meldung, dass die Senderaktualisierung läuft » Abb. 14.
- Die Senderaktualisierung kann einige Sekunden dauern. Die Senderaktualisierung ist beendet, sobald die Anzeige  ausgeblendet wird.

Während der Senderaktualisierung ist das Radio stumm geschaltet.

## Media-Betrieb

### Einleitung zum Thema

Als „**Mediaquellen**“ werden im Folgenden Audioquellen bezeichnet, die auf unterschiedlichen Datenträgern (z. B. CD, externer MP3-Player) Audiodateien enthalten. Diese Audio-dateien können über die entsprechenden Laufwerke oder Audioeingänge des Radiosystems wiedergegeben werden.

### Anforderungen an Mediaquellen und Audiodateien

#### Einschränkungen und Hinweise

Verschmutzungen, hohe Temperaturen und mechanische Beschädigungen können einen Datenträger unbrauchbar machen. Hinweise des Datenträgerherstellers beachten.

Gesetzliche Bestimmungen zum Urheberrecht beachten!

Die Konfiguration eines Datenträgers oder zur Aufnahme verwendete Geräte und Programme können dazu führen, dass einzelne Titel (Spuren) oder der Datenträger nicht lesbar sind. Informationen darüber, wie Audio-dateien und Datenträger bestmöglich zu



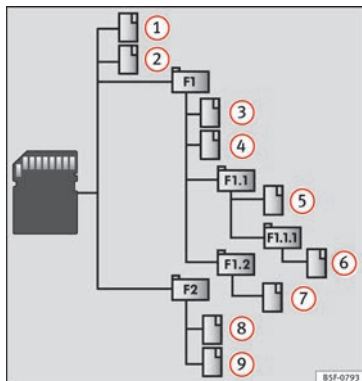
<sup>1)</sup> Länder- und geräteabhängig.

erstellen sind (Kompressionsrate, ID3-Tag etc.), findet man beispielsweise im Internet.

Komplexe Ordnerstrukturen können das Einlesen der Daten verzögern.

**Playlists** legen nur eine bestimmte Abspielreihenfolge fest. In Playlists sind **keine** Dateien gespeichert. Playlists werden **nicht** abgespielt, wenn die Dateien auf dem Datenträger **nicht** auf dem Pfad gespeichert sind, wohin die Playliste verweist.

## Abspielreihenfolge von Dateien und Ordnern



**Abb. 15** Beispiel für die Struktur eines Datenträgers mit MP3-Dateien.

Auf einem Datenträger sind Audiodateien oftmals über Dateiodner und Playlists sortiert, um so eine bestimmte Abspielreihenfolge festzulegen.

Entsprechend ihrem Namen auf dem Datenträger sind Titel, Ordner und Playlists untereinander in numerischer und alphabetischer Reihenfolge sortiert.

Unterordner werden dabei wie Ordner behandelt und entsprechend ihrer Reihenfolge auf dem Datenträger durchnummeriert.

Die Abbildung **» Abb. 15** zeigt als Beispiel für einen Datenträger eine typische MP3-CD, die Titel , Ordner und Unterordner enthält.

Die Titel und Ordner dieses Datenträgers werden demnach in der folgenden Reihenfolge angezeigt und abgespielt:

1. Titel **1** und **2** im **Stammverzeichnis** (ROOT) des Datenträgers.
2. Titel **3** und **4** im **ersten** Ordner **F1** auf dem Stammverzeichnis des Datenträgers (Anzeige: **01**).
3. Titel **5** im **ersten** Unterordner **F1.1** des Ordners **F1** (Anzeige: **02**).
4. Titel **6** im **ersten** Unterordner **F1.1.1** des Unterordners **F1.1** (Anzeige: **03**).
5. Titel **7** im **zweiten** Unterordner **F1.2** des Ordners **F1** (Anzeige: **04**).
6. Titel **8** und **9** im **zweiten** Ordner **F2** (Anzeige: **05**).

Playlists werden bei der Abspielreihenfolge wie Ordner behandelt.

### Hinweis

**Die Abspielreihenfolge kann durch die Auswahl des Wiedergabemodus (MIX) » Seite 16 verändert werden.**

## Mediaquelle auswählen

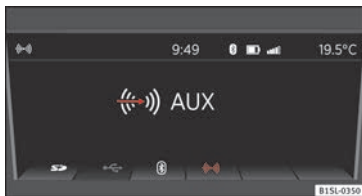


Abb. 16 Mediaquelle wählen

Durch Drücken der Gerätetaste **(MEDIA)** wird in den Media-Betrieb gewechselt.

Nach dem Umschalten in den Media-Betrieb werden in der unteren Bildschirmzeile während einiger Sekunden die auswählbaren Medienquellen angezeigt. Die aktuell gespielte Mediaquelle wird hervorgehoben angezeigt.

### Media-Auswahlmenü manuell öffnen und Mediaquelle auswählen

- Im Media-Betrieb Gerätetaste **(MEDIA)** drücken, um das *Media-Auswahlmenü* erneut einzublenden.
- Gewünschte Mediaquelle durch Drücken der entsprechenden Funktionstaste aufrufen.
- **ODER:** Drücken Sie die Gerätetaste **(MEDIA)** erneut, um die verfügbaren Mediaquellen nacheinander durchzuschalten.

### Funktionstaste: Mediaquelle

	SD-Speicherkarte im SD-Speicherkartenschacht » Seite 13.
	USB Datenträger im USB-Anschluss » Seite 14. In der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs ist der Einbauort des Anschlusses angegeben » Buch Betriebsanleitung, Kapitel Ablagefächer.
	Smartphone über Bluetooth verbunden » Seite 15
	Externe Audioquelle im Multimedia-Anschluss AUX-IN » Seite 15.

Wenn eine zuvor gespielte Mediaquelle erneut ausgewählt wird, wird die Wiedergabe an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt (*Ausnahme: AUX* » Seite 15).

### SD-Speicherkarte abspielen

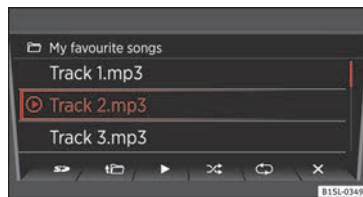


Abb. 17 SD-Speicherkarte abspielen: Anzeige der Titel.

- Schieben Sie zunächst die SD-Speicherkarte mit der abgeschnittenen Ecke nach oben und der Beschriftung auf der linken Seite in den SD-Speicherkartenschacht » **Abb. 1 (2)**.
- Gerätetaste **(MEDIA)** drücken.

Die Wiedergabe der zuletzt gespielten Mediaquelle wird fortgesetzt. Zur Wiedergabe der SD-Speicherkarte drücken Sie die Taste **(Q)**.

Navigieren Sie in der Anzeige der Ordner mit der Funktionstaste **(Q)** und dem Einstellknopf » **Abb. 1 (5)**. Drücken Sie **(Q)**, um den übergeordneten Ordner zu öffnen und drehen Sie den Einstellknopf, um den gewünschten Ordner auszuwählen.

Um zum nächsten bzw. vorherigen Titel zu wechseln, drücken Sie eine der Funktionstasten **(D)** oder **(L)**.







Zum Vor- oder Rücklauf der Wiedergabe halten Sie eine der Pfeiltasten gedrückt.

Während der Wiedergabe stehen im unteren Bildschirmbereich folgende Funktionstasten zur Verfügung. Die aktivierten Funktionstasten werden hervorgehoben.

### Funktionstaste: Bedeutung<sup>a)</sup>

	Anzeige der Playliste. Hier kann über den Einstellknopf » <b>Abb. 1 (5)</b> » <b>Abb. 17</b> auch direkt ein Titel ausgewählt werden.
	Vorheriger Titel bzw. Rücklauf. <span style="float: right;">»</span>








**Funktionstaste: Bedeutung<sup>a)</sup>**

	Starten der Wiedergabe. Diese Taste kann auch zur Unterbrechung der Wiedergabe gedrückt werden. In diesem Fall wechselt das Symbol auf  .
	Nächster Titel bzw. Vorlauf.
	Zufallswiedergabe <b>»» Seite 16.</b>
	Einen Ordner oder einen Titel erneut abspielen <b>»» Seite 16.</b> Das Symbol  besagt, dass der gespielte Titel wiederholt wird.

<sup>a)</sup> Gültig für die Mediaquellen: SD-Speicherkarte, USB-Anschluss und Bluetooth-Audio


In der Ansicht Playlisten (Taste ) stehen folgende Optionen zur Verfügung:


**Funktionstaste: Bedeutung**


	Wechsel zum Hauptverzeichnis der SD-Speicherkarte.
	Öffnen des übergeordneten Ordners. In der Ansicht Ordner kann mittels der Taste  eine andere Audioquelle gewählt werden <b>»» Seite 13.</b>
	Starten der Wiedergabe. Diese Taste kann auch zur Unterbrechung der Wiedergabe gedrückt werden.
	Zufallswiedergabe <b>»» Seite 16.</b>
	Ordner oder Titel erneut abspielen. Das Symbol  besagt, dass der gespielte Titel wiederholt wird <b>»» Seite 16.</b>


**SD-Speicherkarte entnehmen**


Der angeschlossene Datenträger muss vor dem Trennen auf das Entnehmen vorbereitet werden, um Beschädigungen zu vermeiden.

- Drücken Sie die Infotainment-Taste  und anschließend drücken Sie **Einstellungen System**.
- Wählen Sie **Quelle sicher entfernen** und anschließend **SD-Speicherkarte**. Nach korrekter Entnahme des Datenträgers aus dem System wird die Funktionstaste als inaktiv (in Grau) angezeigt.
- Die SD-Speicherkarte kann nun entnommen werden.

**Externen Datenträger an USB-Anschluss **

Länder- und ausstattungsabhängig können sich ein oder mehrere USB-Anschlüsse  im Fahrzeug befinden.

Der Einbauort der USB-Anschlüsse  ist fahrzeugabhängig **»» Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Ablagen.**

Audiodateien eines an den USB-Anschluss  angeschlossenen externen Datenträgers können über das Infotainmentsystem abgespielt und verwaltet werden.

Als externe Datenträger werden in dieser Anleitung USB-Massenspeicher bezeichnet, die


abspielbare Dateien enthalten, wie z. B. MP3-Player, iPods™ und USB-Sticks.

Es werden nur die kompatiblen Audiodateien angezeigt. Andere Dateien werden ignoriert.

Die weitere Bedienung des externen Datenträgers (Titelwechsel, Titelwahl und Wiedergabemodi aktivieren) wird ähnlich wie bei den anderen Audioquellen vorgenommen (z.B. „SD-Speicherkarten-Wiedergabe“ **»» Seite 13**)

**Hinweise und Einschränkungen**

Die Anzahl der USB-Anschlüsse  und die Kompatibilität mit Apple™-Geräten und anderen Media-Playern sind ausstattungsabhängig.

Über den USB-Anschluss  wird die USB-übliche Spannung von 5 Volt zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der großen Anzahl unterschiedlicher Datenträger und verschiedener iPod™- und iPhone™-Generationen kann nicht für alle sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen fehlerfrei ausführbar sind.

Weitere Einschränkungen und Hinweise zu den Anforderungen an Mediaquellen beachten **»» Seite 11.**



### Verbindung trennen

Der angeschlossene Datenträger **muss** vor dem Trennen zum Entnehmen vorbereitet werden.

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **MENU** und dann **Einstellungen System**.
- Wählen Sie **Quelle sicher entfernen** und dann **←-USB**. Nach korrekter Entnahme des Datenträgers aus dem System wird die Funktionstaste als inaktiv (in Grau) angezeigt.
- Der Datenträger kann jetzt getrennt werden.

### Wiedergabe über Bluetooth®

#### Anschluss einer Audioquelle über Bluetooth

Im Bluetooth®-Audio-Betrieb können die Audiodateien einer Bluetooth®-Audioquelle (z.B. Mobiltelefon), die über Bluetooth® verbunden ist, über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben werden (Bluetooth®-Audio-Wiedergabe).

#### Voraussetzungen

- Die Bluetooth®-Audioquelle muss das A2DP-Bluetooth®-Profil unterstützen.
  - Im Menü **Einstellungen Bluetooth** muss die Funktion **☑ BT-Audio (A2DP/AVRCP)** aktiviert sein
- » **Tab. auf Seite 22.**

### Beginn der Bluetooth® Audioübertragung

- Machen Sie Bluetooth® in der externen Bluetooth®-Audioquelle sichtbar (z. B. ein Mobiltelefon).
- Grundlautstärke am Infotainmentsystem herabsetzen.
- Gerätetaste **MEDIA** drücken.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Ⓜ**, um Bluetooth® als Mediaquelle zu wählen.
- Starten Sie die Suche nach dem gewünschten Bluetooth®-Gerät.
- Hinweise zur weiteren Vorgehensweise auf dem Bildschirm des Infotainmentsystems und dem Display der Bluetooth®-Audioquelle beachten.

Gegebenenfalls muss die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle noch manuell gestartet werden. Wenn die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle beendet ist, bleibt das Infotainmentsystem im Bluetooth®-Audio-Betrieb.

#### Wiedergabe steuern

Inwieweit die Bluetooth®-Audioquelle über das Infotainmentsystem gesteuert werden kann, ist von der verbundenen Bluetooth®-Audioquelle abhängig.

Bei Media-Playern, die das AVRCP-Bluetooth®-Profil unterstützen, kann die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle automatisch gestartet oder gestoppt werden, wenn

zum Bluetooth®-Audio-Betrieb oder zu einer anderen Audioquelle gewechselt wird. Außerdem kann eine Titelanzeige oder ein Titelwechsel über das Infotainmentsystem möglich sein.

#### **i** Hinweis

- **Aufgrund der großen Anzahl möglicher Bluetooth®-Audioquellen kann nicht sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen fehlerfrei für alle diese Quellen ausführbar sind.**
- **Zur Bedienung der Mediaquellen über das verbundene Bluetooth®-Gerät konsultieren und beachten Sie die elektronische Betriebsanleitung des Herstellers.**
- **Bitte nur kompatible Bluetooth®-Geräte verwenden. Informationen über die kompatiblen Bluetooth®-Produkte erhalten Sie bei Ihrem SEAT-Händler oder im Internet.**

### Anschluss einer externen Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN

Fahrzeugabhängig befindet sich eine Multimediabuchse AUX-IN auf der Frontseite des Radios » **Abb. 1 ④**, im Ablagefach auf der Beifahrerseite, in der Mittelkonsole oder der Armlehne zwischen den Vordersitzen.

Die Multimediabuchse AUX-IN kann nur mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker betrieben werden.



Eine angeschlossene externe Audioquelle wird über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben, kann aber **nicht** über das Radiosystem gesteuert werden.

Der Multimedia-Anschluss AUX-IN muss in den Systemeinstellungen » Seite 22 aktiviert werden, damit er im *Media-Auswahlmenü* angezeigt werden kann » Seite 13.

### Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN anschließen

- Grundlautstärke am Radio reduzieren.
- Externe Audioquelle an die Multimediabuchse AUX-IN anschließen.
- Wiedergabe an der externen Audioquelle starten.
- Im Media-Betrieb die Gerätetaste **MEDIA** drücken, um das Auswahlmenü der verfügbaren Mediaquellen anzuzeigen » Seite 13.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **⏮**.

Die **Wiedergabelautstärke** einer extern angeschlossenen Audioquelle sollte an die Lautstärke der anderen Audioquellen angepasst werden.

### Wiedergabelautstärke anpassen

Wenn Sie die Wiedergabelautstärke für die externe Audioquelle erhöhen möchten, so setzen Sie vorher die Grundlautstärke am Radio herab.

Wenn die angeschlossene externe Audioquelle **zu leise** wiedergegeben wird, sofern möglich, die **Ausgangslautstärke** an der externen Audioquelle erhöhen. Wenn das nicht ausreicht, setzen Sie die **Eingangslautstärke** in den Systemeinstellungen auf **Stufe 2** oder **Stufe 3** » Seite 22.

Wenn die angeschlossene externe Audioquelle **zu laut oder verzerrt** wiedergegeben wird, sofern möglich die **Ausgangslautstärke** an der externen Audioquelle verringern. Wenn das nicht ausreicht, setzen Sie die **Eingangslautstärke** auf **Stufe 2** oder **Stufe 1**.

#### **i** Hinweis

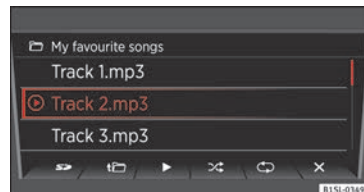
- Wenn die Wiedergabe an der externen Audioquelle beendet oder der Stecker von der Multimediabuchse AUX-IN abgezogen wird, bleibt das Radio im Menü AUX.
- Wenn die externe Audioquelle über die 12 Volt Steckdose des Fahrzeugs betrieben wird, sind Störgeräusche möglich.
- Bedienungsanleitung des Herstellers der externen Audioquelle lesen und beachten.

### Anzeige von Titelinformationen

Für Audiodateien, die zusätzliche Titelinformationen enthalten (Titel, CD-Text, ID3-Tag bei MP3-Dateien), können die unter dem Titel

gespeicherten Daten angezeigt werden » **Abb. 17**.

### Wiedergabemodus wechseln



**Abb. 18** SD-Speicherkarte abspielen: Mögliche Wiedergabemodi.

Abspielreihenfolge von Dateien und Ordern beachten » Seite 12.

### Auswahl von Wiedergabemodi

- Eine Funktionstaste drücken, um den entsprechenden Wiedergabemodus zu starten. Die jeweilige Funktionstaste wird unterstrichen angezeigt.

➤ **Zufallswiedergabe:** Die Titel werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt. Die Zufallswiedergabe bleibt für die entsprechende Mediaquelle so lange eingeschaltet, bis sie dort beendet wird.

↺ **Wiederholung:** Die Titel der aktuellen Wiedergabeliste werden wiederholt.

- Drücken Sie erneut die Funktionstaste  $\rightarrow$ , um den laufenden Wiedergabemodus beim aktuell gespielten Titel zu beenden.
- Drücken Sie erneut die Funktionstaste  $\rightarrow$ , um nur den aktuell gespielten Titel zu wiederholen. Nach erneutem Drücken wird die Wiederholungsfunktion deaktiviert.

## Telefonsteuerung

### Anschluss und Bedienung

#### Voraussetzungen für die Telefonsteuerung:

Ihr Mobiltelefon ist über Bluetooth® mit dem Infotainment verbunden.

#### Verbindung zwischen Mobiltelefon und Infotainment

- Beachten Sie die entsprechenden Hinweise auf **» Seite 15**
- Drücken Sie die Gerätetaste **PHONE**.
- Suchen Sie im Menü Bluetooth® Ihres Mobiltelefons den auf dem Bildschirm angezeigten Namen.
- Falls erforderlich, beachten Sie die Hinweise auf **» Seite 15**
- Um die Kopplung des Telefons abzuschließen, beantworten Sie die jeweiligen Anfragen beider Geräte.

#### Lautstärke ändern

Mediaquellen und Telefongespräche des verbundenen Mobiltelefons werden über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben.

Wenn die Sprachbedienung im verbundenen Mobiltelefon aktiviert ist, werden die Sprachkommunikationen auch über die Fahrzeuglautsprecher übertragen.

Die Wiedergabelautstärke kann mit dem Lautstärkeregler  $\odot$  verändert werden.

Außerdem kann die Lautstärke der Navigationsansagen im Menü **Klangeinstellungen** eingestellt werden.

Wird das Gerät stummgeschaltet (Anzeige:  $\rightarrow$ ), wird auch eine aktuell im verbundenen Smartphone gespielte Mediaquelle angehalten.

#### Hinweis

- **Zur Bedienung der Mediaquellen und des Telefons bei verbundenem Mobiltelefon konsultieren und beachten Sie die elektronische Betriebsanleitung des Herstellers.**
- **Bitte nur kompatible Bluetooth®-Geräte verwenden. Informationen über die kompatiblen Bluetooth®-Produkte erhalten Sie bei Ihrem SEAT-Händler oder im Internet.**

#### Telefonfunktionen

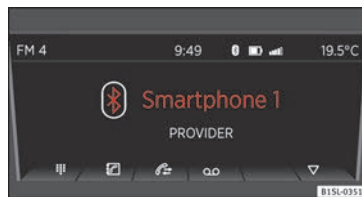


Abb. 19 Mobiltelefon verbunden.

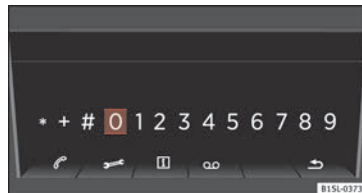


Abb. 20 Rufnummer mit dem Menüknopf eingeben.

Nach der korrekten Kopplung des Mobiltelefons können die Anrufaktionen Ihres gekoppelten Mobiltelefons über das Infotainment gesteuert werden **» Abb. 19**.

#### Rufnummern wählen:

Drücken Sie die Funktionstaste  $\rightarrow$  **» Abb. 19**, um die Eingabemaske zu öffnen **» Abb. 20**. Hier kann mit dem rechten Dreh- und Druckknopf eine Rufnummer gewählt und durch **»**

Drücken bestätigt werden. Wenn die Rufnummer vollständig ist, kann das Gespräch über den Kopfhörer gestartet werden ☎️»» **Abb. 20**.

Zusätzlich stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- 📞: wählt die Notrufnummer<sup>1)</sup>.
- 📞: verbindet Sie mit dem SEAT-Pannruf<sup>1)</sup>.
- 📞: hier gelangen Sie zu der Info-Hotline von SEAT<sup>1)</sup>.
- 📞: ruft Ihre Mailbox an. Wenn diese Taste das erste Mal gewählt wird, werden Sie aufgefordert, Ihre Mailbox-Nummer einzugeben.

#### Adressbuch:

Drücken Sie die Funktionstaste 📞»» **Abb. 19**, um das Telefonbuch zu öffnen. Im Telefonbuch finden Sie alle Kontakte Ihres Mobiltelefons, die Sie mit dem rechten Dreh- und Druckknopf einzeln wählen und dann durch Drücken die Verbindung herstellen können oder Sie können zunächst auf eine Liste mit den verfügbaren Rufnummer zugreifen. Dazu ist es erforderlich, das Sie bei der ersten Verbindung die Übertragung der Kontakte des Mobiltelefons bestätigt haben. Über die Taste mit dem Stern-Symbol kann ein gewählter Kontakt als Favorit gespeichert werden.

#### Anruflisten:

Drücken Sie die Funktionstaste 📞»» **Abb. 19**, um die Anrufliste zu öffnen. Nachdem Sie die Übertragung der Kontakte Ihres Mobiltelefons bestätigt haben, werden hier alle Anrufe Ihres Mobiltelefons angezeigt.

- 📞: zeigt alle Anrufe in chronologischer Reihenfolge an.
- 📞: zeigt nur die Anrufe in Abwesenheit an.
- 📞: zeigt nur die angenommenen Anrufe an.
- 📞: zeigt nur die getätigten Anrufe an.

Die Funktionstaste ☆ speichert einen Eintrag als Favorit.

#### Mailbox:

Zur Abfrage der Sprachmailbox drücken Sie die Funktionstaste 📞»» **Abb. 19**. Wenn diese Taste das erste Mal gewählt wird, werden Sie aufgefordert, Ihre Mailbox-Nummer einzugeben.

#### Notruf:<sup>1)</sup>

Funktionstaste 📞»» **Abb. 19** drücken, um einen Notruf durchzuführen.

#### Favoriten



**Abb. 21** Favoriten anzeigen

#### Favoriten anzeigen:

Drücken Sie die Funktionstaste ▾»» **Abb. 19**, um die Favoriten anzuzeigen»» **Abb. 21**. Nach Auswahl einer freien Favoriten-Nummer gelangen Sie zum Telefonbuch, wo Sie einen Kontakt als Favoriten wählen können. Bei Auswahl einer belegten Favoriten-Nummer wird die entsprechende Telefonnummer gewählt.

<sup>1)</sup> Nicht in allen Ländern erhältlich.

## Telefonieren

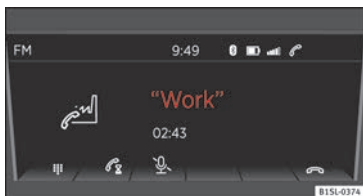


Abb. 22 Während eines Telefongesprächs.

### Eingehender Anruf:

Bei einem eingehenden Anruf stehen drei Möglichkeiten zur Verfügung:

- den Anruf über die Funktionstaste annehmen.
- den Rufton über die Funktionstaste lautlos schalten.
- den Anruf über die Funktionstaste abweisen.

### Aktives Gespräch:

Nach Annahme eines Anrufs, stehen während des Gesprächs folgende Möglichkeiten zur Verfügung » Abb. 22:

- Drücken Sie die Funktionstaste , um DTMF-Töne zu erzeugen (z.B. zur Steuerung von Anrufbeantwortern).
- Drücken Sie die Funktionstaste , um das Gespräch zu halten.

- Drücken Sie die Funktionstaste , um das Mikrofon auszuschalten.
- Mit wird das Gespräch beendet.

## Einstellungen am verbundenen Mobiltelefon

Über die Gerätetaste gelangt man zu den Telefoneinstellungen: Folgende Einstelloptionen stehen zur Verfügung:

**Freisprechmodus:** Während eines aktiven Gesprächs kann dieses über das Mobiltelefon fortgeführt oder wieder über das Infotainment aufgenommen werden.

**Auswahl des Mobiltelefons:** Wechselt zwischen den vom Infotainment erkannten Mobiltelefonen bzw. sucht neue Geräte.

**Benutzerprofil:** Einstellungen für das aktuell verbundene Mobiltelefon:

Favoriten verwalten (z.B. Löschen).
Rufnummern der Mailbox festlegen oder ändern.
Reihenfolge der Anordnung der Telefonbucheinträge ändern.
Kontakte erneut importieren.
Meldung bei Ausschalten des Motors im Mobiltelefon aktivieren/deaktivieren.
Anrufton auswählen (nur falls das Mobiltelefon keinen Ton ausgibt).

**Bluetooth®:** Hier können Einstellungen für die Telefonverbindung vorgenommen werden. Zum Beispiel ist es möglich, bekannte Geräte zu löschen.

### Hinweis

- Ein über Bluetooth® verbundenes, Bluetooth-fähiges Gerät wird immer gleichzeitig für Telefongespräche und Audio über Bluetooth® genutzt.
- Zur Bedienung der Mediaquellen und des Telefons bei verbundenem Mobiltelefon konsultieren und beachten Sie die elektronische Betriebsanleitung des Herstellers.

## Drive Mii App\*

### Einleitung zum Thema



Abb. 23 Hauptmenü Anwendungsverbindung.

Über das verbundene Smartphone stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung: »

- ① Navigation mit dem Smartphone und den Navigationsansagen über das Radio.
- ② Anzeige des ECO-TRAINERS.
- ③ Anzeige der Reisedaten.
- ④ Anzeige des Drehzahlmessers, etc.
- ⑤ Suche in allen Eingabefeldern.

Über das Radio können Sie auch mit dem rechten Einstellknopf die Telefonfunktion Ihres verbundenen Smartphones nutzen.

### Hinweis

**Für die Telefon- und Multimedia-Bedienung sowie für die Navigation mit dem verbundenen Smartphone lesen und beachten Sie bitte die elektronische Betriebsanleitung des Herstellers.**

## Anschluss und Bedienung

**Voraussetzung:** Ihr Smartphone ist über den USB-Anschluss » Seite 14 mit dem Radio verbunden und in Ihrem Smartphone ist die SEAT-Anwendung zur Kopplung des Smartphones mit dem Radio installiert<sup>1)</sup>.

Setzen Sie das Smartphone in die Aufnahme und schalten Sie es ein. Der Ein- und Ausbau

des Geräts und der Aufnahme ist in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs beschrieben » **Buch Betriebsanleitung**.

### Verbindung zwischen Smartphone und Radio

- Gerätetaste **MENÜ** drücken, um das Hauptmenü zu öffnen.
- Anschließend die Funktion **Anwendungsverbindung** mit dem Einstellknopf wählen und aktivieren.

Nach Herstellung der Verbindung kann die Wiedergabe der Audiodaten des Radios über das Smartphone gesteuert werden. Die Navigation kann im Smartphone gestartet und die Navigationsansagen über die Audioanlage des Fahrzeugs wiedergegeben werden.

### Hinweise zur Navigation

Die Navigationssprachhinweise werden über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben. Beachten Sie diesbezüglich die Hinweise unter **Lautstärke ändern** » Seite 20

Die Bedienung erfolgt über das verbundene Smartphone » Seite 20.

### Lautstärke ändern.

Die vom verbundenen Smartphone ausgegebenen Multimediawiedergaben, Navigationsansagen und Telefongespräche werden über die Lautsprecher des Fahrzeugs wiedergegeben.

Die Wiedergabelautstärke kann mit dem Lautstärkereglern  verändert werden.

In dem Menü **Klangeinstellungen** » **Tab. auf Seite 22** kann auch die Wiedergabelautstärke der Navigationsansagen eingestellt werden.

Wird das Gerät stummgeschaltet (Anzeige: ) , wird auch die Wiedergabe der aktuell im verbundenen Smartphone gespielten Mediaquellen angehalten.

### Hinweis

- **Für weitere Informationen über die Installation und Bedienung der Anwendung schlagen Sie bitte in der mit dem Fahrzeug gelieferten Dokumentation nach.**
- **Zur Bedienung der Mediaquellen und des Telefons sowie zur Navigation mit dem verbundenem Smartphone konsultieren und beachten Sie die elektronische Betriebsanleitung des Herstellers.**

<sup>1)</sup> Für weitere Informationen über die Installation und Bedienung der Anwendung beachten Sie bitte die mit dem Fahrzeug gelieferte Dokumentation.

- Ein über Bluetooth® verbundenes, Bluetooth-fähiges Gerät wird immer gleichzeitig für Telefongespräche, Audio über Bluetooth® und die Verbindung von Anwendungen genutzt.
- Bitte nur kompatible Bluetooth®-Geräte verwenden. Informationen über die kompatiblen Bluetooth®-Produkte erhalten Sie bei Ihrem SEAT-Händler oder im Internet.

## Einstellungsmenüs

### System- und Funktionseinstellungen (SETUP)

#### Einstellungen verändern

#### Einstellungsmenüs anzeigen und Einstellungen ändern

- Gerätetaste **(MENU)** drücken.
- Wählen Sie mit dem Einstellknopf das gewünschte Einstellmenü und bestätigen Sie die Wahl durch einen leichten Druck.
- Wählen Sie das Untermenü mit dem Einstellknopf.
- Nehmen Sie die gewünschte Einstellung mit dem Einstellknopf vor.
- Bestätigen Sie die Änderungen durch leichtes Drücken des Einstellknopfs.
- Drücken Sie die Gerätetaste **(MENU)**, Funktionstaste **↵**, um das **SETUP-Menü** zu schließen.

Während Lautstärkeinstellungen verändert werden, wird die aktuelle Audioquelle analog zu den vorgenommenen Einstellungen wiedergegeben.

#### Übersicht auswählbarer Einstellungsmenüs

Länder- und geräteabhängig und abhängig von der Ausstattung des Fahrzeugs variiert die Auswahl an möglichen Einstellungen.

#### Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

**Radio-Einstellungen:** Hier werden Einstellungen für den Radio-Betrieb vorgenommen.

**Pfeiltasten:** Bestimmen Sie das Verhalten der Pfeiltasten **(←)** und **(→)** für den Senderwechsel im Radio-Betrieb » Seite 6.

**Speicher:** Mit den Pfeiltasten werden nur die **gespeicherten** Sender des gewählten Frequenzbereiches durchgeschaltet.

**Sender:** Mit den Pfeiltasten werden **alle** empfangbaren Sender nacheinander durchgeschaltet.

**Verkehrsfunksender (TP):** Verkehrsmeldungen der Verkehrsfunksender » Seite 7.

**Radiotext:** Anzeige des Radiotextes

**Speicher löschen:** Gespeicherte Sender werden gelöscht.

**Alle löschen:** Alle gespeicherten Sender werden gelöscht.

Bei Wahl eines bestimmten Speichers können einzelne Sender gelöscht werden. Speicher, die einen Sender enthalten werden sichtbar hervorgehoben, der Frequenzbereich wird angezeigt und ein Papierkorbsymbol erscheint am Ende der Zeile.

**FM-Senderliste<sup>a)</sup>:**

#### Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

**Alphabetisch:** In alphabetischer Reihenfolge.

**Gruppe:** Nach Gruppen sortiert.

#### Erweiterte Einstellungen FM-Betrieb:

**RDS Regional<sup>b)</sup>:** In Gebieten ohne RDS-Unterstützung können RDS-abhängige Dienste ausgeschaltet werden (z.B. automatische Senderverfolgung) » Seite 6.

**Automatisch:** Automatischer Wechsel auf ein regionales RDS-Programm.

**Fix:** Die Sender, die RDS unterstützen, werden manuell gewählt.

**Frequenzbereich wechseln (AF):** Automatische Senderverfolgung » Seite 6.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird während der Fahrt immer zu der Frequenz des eingestellten Radiosenders gewechselt, die derzeit den besten Empfang verspricht. Dies kann aber dazu führen, dass eine laufende Regionalsendung unterbrochen wird.

Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wird die Frequenz nicht gewechselt. Die eingestellte Frequenz bleibt aktiviert, bis der Empfang unterbrochen wird.

#### Erweiterte Einstellungen im DAB-Radio-Betrieb:



### Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

**Verkehrsmeldungen im DAB-Radio-Betrieb:** Eingehende Verkehrsmeldungen eines Verkehrsfunksenders werden direkt im aktivierten DAB Radio-Betrieb wiedergegeben. Die Verkehrsmeldungen der FM-Verkehrsfunksender werden nicht beachtet. Wenn diese Funktion deaktiviert ist oder das aktuelle DAB-Ensemble die TP-Funktion nicht unterstützt, werden die Verkehrsmeldungen eines FM-Verkehrsfunksenders direkt im laufenden DAB-Radio-Betrieb eingespielt » Seite 7.

**Andere DAB-Hinweise:** DAB-Durchsagen (Nachrichten, Sport, Wetter, Warnungen etc.) werden in den laufenden DAB-Radio-Betrieb eingespielt.

**Programmverfolgung DAB - DAB** Automatische Senderverfolgung im DAB-Radio-Betrieb. Wenn der eingestellte DAB-Sender bei Standortwechsel in einem anderen Kanal ausstrahlt, wird automatisch auf diesen Kanal umgeschaltet (Werkseinstellung).

**Automatischer Wechsel DAB - FM:** Für die automatische Senderverfolgung ist der Wechsel in den FM-Frequenzbereich erlaubt » Seite 24.

**Einstellungen Media-Betrieb:** Hier können die Einstellungen für den Media-Betrieb vorgenommen werden.

**Mix/Repeat einschl. Unterordner:** Legt fest, dass die vorhandenen Unterordner bei der Zufallswiedergabe und der Wiederholung berücksichtigt werden können. Diese Einstellung wirkt sich nur auf MP3/WMA-Archive aus.

**Bluetooth-Gerät wählen:** Auswahl des Bluetooth-Geräts, das für die Wiedergabe oder Telefongespräche genutzt werden soll.

### Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

**Anwendungsverbindung:** Die Einstellungen dieses Menüpunkts stehen nur bei einem verbundenen Gerät zur Verfügung.

**Telefonereinstellungen:** Einstellungen für die Kopplung mit einem Bluetooth®-fähigen Smartphone.

#### Klangeinstellungen:

##### Lautstärke:

**Maximale Einschaltlautstärke:** Hier kann die gewünschte Lautstärke bei Einschalten des Geräts festgelegt werden. Zur Einstellung nutzen Sie die Tasten  $\uparrow$  und  $\downarrow$  bzw. den Einstellknopf.

**Meldungen:** Hier kann die Lautstärke der Verkehrsmeldungen der Verkehrsfunksender (TP) eingestellt werden. Zur Einstellung nutzen Sie die Tasten  $\uparrow$  und  $\downarrow$  bzw. den Einstellknopf.

**Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung:** Die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung regelt die Lautstärke entsprechend der Fahrgeschwindigkeit automatisch nach » Seite 24.

**Lautstärke AUX:** Zur Anpassung der **Eingangslautstärke** einer **externen Audioquelle (AUX)** an die **Wiedergabelautstärke** der anderen Audioquellen.

**Audio BT:** Zur Anpassung der **Eingangslautstärke** einer **externen Audioquelle (Bluetooth®)** an die **Wiedergabelautstärke** der anderen Audioquellen.

**Balance - Fader:** Zur Einstellung der Lautstärkeverteilung.

**Bässe - Mitten - Höhen:** Zur Einstellung der Klangeigenschaften.

### Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

#### Einstellungen System:

##### Bildschirm:

**Bildschirm aus (in 10 s):** Der Bildschirm schaltet sich nach der eingestellten Zeit automatisch aus, sofern keine weitere Handlung vorgenommen wird. Beim Betätigen einer der Gerätetasten, Funktionstasten oder Drehknöpfe schaltet sich der Bildschirm erneut ein und zeigt den zuletzt eingestellten Dialog.

**Helligkeitsstufe:** Auswahl der Helligkeitsstufe des Bildschirms von der **hellsten Stufe** bis zur **dunkelsten Stufe**.

**Anzeige der Uhrzeit im Wartemodus:** Bei ausgeschaltetem Gerät wird auf dem Bildschirm die aktuelle Uhrzeit angezeigt.

**Farbe:** Hier können die farblichen Markierungen für den Bildschirm ausgewählt werden.

**Sprache:** Hier kann die gewünschte Sprache für die Benutzeroberfläche manuell eingestellt werden. Alternativ kann auch die automatische Wahl der Sprache für das Kombiinstrument eingestellt werden.

##### Bluetooth:

**Bluetooth:** Drücken, um Bluetooth® zu deaktivieren. Alle bestehenden Verbindungen werden ausgeschaltet.

**Sichtbarkeit:** Bluetooth®-Sichtbarkeit aktivieren und deaktivieren.

**Sichtbar:** Bluetooth®-Sichtbarkeit ist aktiviert. »

### Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

**Nicht sichtbar:** Bluetooth®-Sichtbarkeit ist deaktiviert. Die Bluetooth®-Sichtbarkeit muss für die Kopplung eines Bluetooth®-Gerätes mit dem Infotainment-System aktiviert sein.

**Name:** Anzeige bzw. Ändern des Gerätenamens. Dieser Name wird auf anderen Bluetooth®-Geräten in den Bluetooth®-Einstellungen angezeigt.

**Gekoppelte Geräte:** Anzeige der gekoppelten Geräte. Trennen und Verbinden von Bluetooth®-Geräten und individuelle Bluetooth®-Profile.

**Gerät suchen:** Suche nach sichtbaren Bluetooth®-Geräten, die sich in Reichweite des Infotainment-Systems befinden. Die **maximale** Reichweite ist etwa **10 Meter**.

**Audio BT (A2DP/AVRCP):** Wenn eine externe Audioquelle über Bluetooth® mit dem Infotainment-System verbunden werden soll, muss diese Funktion aktiviert sein » Seite 15.

#### Anwendungsverbindung:

**Datenübertragung läuft:**

#### Registrierung:

**Quelle sicher entfernen:** Über diese Funktion kann eine SD-Karte bzw. ein USB-Datenträger sicher entfernt werden.

**Werkseinstellungen:** Hier können **Radio, Media, Klang** und **System** einzeln oder alle zusammen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

**Systeminformation:** Anzeige der technischen Daten des Geräts.

### Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

**Urheberrecht:** Verwendete Softwaredaten.

- a) Gilt nur für den FM-Frequenzbereich.
- b) Länder- und geräteabhängige Funktion.

### Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung

Die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung regelt die Lautstärke entsprechend der Fahrgeschwindigkeit automatisch nach.

Der Grad der Lautstärkeanhebung kann in Abstufungen von **1** bis **7** eingestellt werden.

Wenn ein niedriger Wert eingestellt ist, wird die Lautstärke bei steigender Fahrgeschwindigkeit nur wenig angehoben, bei einem hohen Wert wird die Lautstärke stark angehoben. Bei **0** ist die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung ausgeschaltet.

### Funktion DAB-FM LINK

Wenn der aktuell gehörte DAB-Sender nicht mehr empfangen werden kann (z. B. kein DAB verfügbar), versucht das Gerät diesen Sender im FM-Frequenzband wiederzufinden und einzustellen.

Für die automatische Sendersuche durch alle Frequenzen ist es erforderlich, dass der DAB-Sender und der FM-Sender dieselbe Senderkennung ausstrahlen, oder dass über DAB

mitgeteilt wird, welchem FM-Sender der DAB-Sender entspricht.

Wenn der entsprechende FM-Sender gefunden wurde, wird **(FM)** hinter dem Sendernamen angezeigt. Wenn der DAB-Sender wieder empfangen wird, erfolgt nach einer gewissen Zeit die Umschaltung auf den DAB-Betrieb.

Wenn ein DAB-Sender bei zu schwachem Empfangssignal im FM-Frequenzbereich nicht wiedergefunden werden kann, wird das Radio stummgeschaltet.

## Weitere Infos

### Verwendete Abkürzungen

A2DP	Technologie vieler Hersteller, um Audiosignale via Bluetooth zu senden (Advanced Audio Distribution Profile).
AM	Amplitudenmodulation der Welle (Mittelwelle, MW).
AUX-IN	Zusätzlicher Audioeingang (Auxiliary Input).
DAB	Digitaler Übertragungsstandard für Digitalradio (Digital Audio Broadcasting).
DIN	Deutsches Institut für Normung.
EON	Zusatzservice im Radio Daten System (Enhanced Other Network).
FM	Frequenzmodulation (Ultrakurzwellen, UKW).
MP3	Komprimierungsformat für Audiodateien.
PIN-Code	Persönliche Identifizierungsnummer.
RDS	Radiodatensystem für Zusatzservicedienste (Radio Data System).
TP	Funktion Verkehrsmeldungen im Radio-Betrieb (Traffic Program).
USB	Universal Serial Bus (USB)



## Stichwortverzeichnis

### A

Absenkung der Lautstärke .....	4
Anforderungen	
an Mediaquellen und Audiodateien .....	11
Anti-Diebstahl-Codierung .....	5
Ausschalten .....	5
AUX .....	15

### B

Bedienungselemente .....	2
Bildschirm .....	2

### C

Code	
siehe Anti-Diebstahl-Codierung .....	5

### D

DAB	
Anspielautomatik (SCN) .....	11
Autostore .....	11
Block .....	10
einschalten .....	10
Hauptmenü .....	10
Kanal .....	10
Kanäle wechseln .....	11
Meldungen .....	10
Senderaktualisierung .....	11
Senderverfolgung .....	24
Sender wechseln .....	10
Übertragungsstandards .....	10
Digitalradio	
siehe DAB .....	10
Dreh- und Druckknöpfe .....	2, 4

### E

Einführung .....	4
Einschalten .....	5
Einstellungsmenü	
siehe SETUP .....	22
Energiemanagement .....	5
Externe Audioquellen	
USB .....	14
Externe Audioquelle (AUX) .....	15

### F

Funktionseinstellungen	
siehe SETUP .....	22
Funktionstasten (Softkeys) .....	4

### G

Gerätetasten (Hardkeys) .....	4
Geräteübersicht .....	2
Grundlautstärke	
ändern .....	5

### H

Hauptmenü	
RADIO .....	6
SETUP .....	22
SOUND  .....	22

### I

INFO (Verkehrsdurchsage) .....	7
--------------------------------	---

### K

Klangeigenschaften	
siehe SETUP .....	22
Kurzanleitung .....	4

### L

Lautstärke	
siehe Grundlautstärke .....	5
Lautstärkeverteilung	
siehe SETUP .....	22
LOW BATTERY .....	5

### M

MEDIA .....	11
Abspielreihenfolge .....	12
Anforderungen .....	11
AUX .....	15
Externen Datenträger an USB .....	14
Hinweise .....	11
Media-Auswahlmenü .....	13
Mediaquelle wechseln .....	13
MP3-Dateien .....	11
Playlisten .....	11
Smartphone .....	19
Titelinformationen .....	16
Wiedergabemodus .....	16
Zufallswiedergabe (Mix) .....	16
Mediaquelle abspielen	
SD-Speicherkarte .....	13
Mobiltelefon	
Bluetooth .....	17
Multimediabuchse AUX-IN .....	15


### N

Nachlaufzeit .....	5
Navigation	
Smartphone .....	19

## R

RADIO	
Frequenzbereiche	8
Frequenzwechsel	8
Hauptmenü	6
Senderfrequenz einstellen	8
Sendername	6
Sender speichern	9
Sender wechseln	8
Stationstasten	9
Radio-Code	
siehe Anti-Diebstahl-Codierung	5
RDS	6
On - Off	22
TP (Verkehrsfunk)	7

## S

SETUP	
Klangeigenschaften	22
Lautstärkeinstellungen	22
Lautstärkeverteilung	22
SOUND 	22
System- und Funktionseinstellungen	22
Sicherheitshinweise	4
Smartphone	19
Störungen durch Mobiltelefon	4
Systemeinstellungen	
siehe SETUP	22

## T

Tasten	2
Telefonsteuerung	
Bluetooth	17
Timeout	5
TP (Traffic Program)	
Verkehrsdurchsage (INFO)	7

TP (Verkehrsfunk)	7
-------------------	---

## U

Übersicht der Gerätetasten	2
USB	
externen Datenträger verbinden	14
nicht lesbar	14
Verbindung trennen	14

## V

Verkehrsdurchsage (INFO TP)	7
Verkehrsfunküberwachung (TP)	7

## W

Wiedergabe einer Mediaquelle	
AUX-IN-Anschluss	15
Bluetooth	15
USB-Anschluss	14
Wiedergabelautstärke anpassen	16
Wiederholung	16

## Z

Zusätzliche	
Anzeigen	4

Die SEAT S.A. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Alle Texte, Abbildungen und Anweisungen dieser Anleitung befinden sich auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind bei Ausgabeschluss gültig. Irrtum bzw. Auslassungen vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der SEAT S.A. nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der SEAT S.A. ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

 Dieses Papier wurde aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt.

© SEAT S.A. - Nachdruck: 15.08.16

Alemán 1SL012705CB (08.16)



1SL012705CB

